

Termin: 9. Oktober 2013

Tagungsort: Forum Niederberg
Oststraße 20 (Eingang Europaplatz)
42551 Velbert

Anmeldung: www.bauforumstahl.de/veranstaltung/283
Bei schriftlichen Anmeldungen erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von 20 EUR zzgl. 19% MwSt. pro Teilnehmer.

Teilnahme: **Mitglieder bauforumstahl und Behördenvertreter**
kostenfrei

Hotelreservierung: Novotel Wuppertal Varresbeck
Otto-Hausmann-Ring 203
42115 Wuppertal
Tel 0202.7190.0
info.wup01@grandcityhotels.com

Wir haben für Sie ein Abrufkontingent mit einer Sonderrate von 100 EUR (Einzelzimmer, Ü/F) eingerichtet.
Hotelreservierungen **aus diesem Abrufkontingent** können bis zwei Wochen vor der Veranstaltung unter dem Stichwort „bauforumstahl“ **direkt im Hotel** vorgenommen werden.

Leistungen: Fachvorträge
Kaffeepausen | Tagungsgetränke
Mittagessen
Bustransfer und
Besichtigung der Baustelle

Sponsoren und Aussteller

- ArcelorMittal Commercial Sections SA
- Bilfinger MCE GmbH
- C + P Brückenbau GmbH & Co. KG
- Diamant Metallplastic GmbH
- Donges SteelTec GmbH
- GSI – Gesellschaft für Schweißtechnik International mbH
Niederlassung SLV Duisburg
- Ingenieurbüro Grassl GmbH
- NORD-LOCK GmbH
- Sofistik AG
- Stahlbau Verlags- und Service GmbH
- Universität Duisburg-Essen,
Institut für Metall- und Leichtbau
- Wilhelm Ernst & Sohn Verlag für Architektur und technische Wissenschaften GmbH & Co. KG

Sponsoren

- Max Bögl Stahl- und Anlagenbau GmbH & Co. KG
- NE Sander Eisenbau GmbH
- Schäfer GmbH
- Stahlbau Dessau GmbH & Co. KG
- Stahlbau Magdeburg GmbH
- Verlagsgruppe Wiederspahn mit MixedMedia Konzepts

Organisation

bauforumstahl e. V. | www.bauforumstahl.de

Veranstalter

Stahlbau Verlags- und Service GmbH

Sohnstraße 65 | 40237 Düsseldorf
Tel 0211.6707.801 | Fax 0211.6707.821
verlag@deutscherstahlbau.de | www.deutscherstahlbau.de

Fachtag Brückenbau Integrale Stahlverbundbrücken

9. Oktober 2013 | Velbert



Brücke Lochkov, Prag
© Bilfinger MCE GmbH, Linz

Das Thema integrale Brückenbauweise beschäftigt die Fachwelt schon einige Jahre. Mit der integralen oder auch semi-integralen Bauweise wird der Wunsch vieler Bauherren nach einer unterhaltsfreundlichen Brückenkonstruktion Wirklichkeit. So können weitestgehend Lager und Fahrbahnübergänge eingespart oder deren Anzahl reduziert werden.

Ist die Bauweise zurzeit in aller Munde, so ist sie doch schon lange bekannt und oft realisiert. Lediglich die Grenzen der Umsetzung haben sich zu größeren Bauwerken verschoben. Stahl als gutmütiger und numerisch gut abbildbarer Werkstoff empfiehlt sich hierfür besonders. Weithin bekannt sind die vielen Überführungsbauwerke in Stahlverbund im Autobahnnetz. Mit der Talbrücke Ganslandsiepen wird nunmehr eine Großbrücke als semi-integrales Bauwerk ausgeführt. Im Hinblick auf die in näherer Zukunft zu erwartenden Ersatzneubauten im Bereich des Bundesautobahnnetzes scheint sich diese Bauweise besonders zu empfehlen. Sie wird bei den weitergehenden Planungen sicherlich ihren festen Stellenwert erhalten.

Ausgewiesene Experten aus dem Bereich der Brückenbauverwaltung, der Gestaltung und der Tragwerksplanung und der international tätigen Stahlbauunternehmen behandeln Grundsatzfragen der Gestaltung und der Besonderheiten dieser Bauweise.

Auch in diesem Jahr richtet sich der Fachtag Brückenbau an ein breites Fachpublikum der öffentlichen Hand, der Behörden, der Investoren, der Architekten, der Tragwerksplaner und der Prüflingenieure. D.h. an diejenigen, die in die Planung und Gestaltung sowie die Genehmigung und die Überwachung von Brückenbauten eingebunden sind.

Dr.-Ing. Dieter Reitz
Dipl.-Ing. Volker Hüller

PROGRAMM

ab

**09:00 Uhr Get together und Registrierung
Begleitende Fachausstellung**

10:00 Uhr Begrüßung

Dipl.-Ing. Volker Hüller
Geschäftsführer bauforumstahl, Düsseldorf

Eröffnung und Moderation

Dr.-Ing. Dieter Reitz
Bilfinger MCE GmbH, Linz
Stellv. Vorsitzender der
Fachgemeinschaft Brückenbau

**10:10 Uhr Integrale und semi-integrale Bauwerke –
Gestalterisch ansprechende und
wirtschaftliche Brücken aus Stahl**

Dipl.-Ing. Hans-Joachim Casper
SSF Ingenieure AG, München
Dipl.-Ing. Wolfgang Eilzer
Leonhardt, Andrä und Partner
Beratende Ingenieure VBI AG, Stuttgart

10:55 Uhr Richtlinie Integrale Bauwerke

Dipl.-Ing. Winfried Glitsch
DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs-
und -bau GmbH, Berlin

11:25 Uhr Kaffeepause

**11:55 Uhr Neubau der Talbrücke Lochkov
im Zuge des Autobahnringes um Prag**

Dipl.-Ing. Günther Dorrer
Bilfinger MCE GmbH, Linz

**12:25 Uhr Streckenabschnitt A44 mit seinen Bauwerks-
entwürfen und den dort zur Ausführung
kommenden semi-integralen Bauwerken**

Dipl.-Ing. Jutta Swadlo
Projektleitung Neubau A44
Straßen.NRW, Essen

**12:55 Uhr Talbrücke Ganslandsiepen,
Fertigung und Montage**

Dipl.-Ing. Stephan Langer
Donges SteelTec GmbH, Darmstadt

13:25 Uhr Schlussdiskussion und Schlussworte

Dr. Bernhard Hauke
Geschäftsführer bauforumstahl, Düsseldorf

13:30 Uhr Mittagessen

**14:30 Uhr Besichtigung der Baustelle
Brücke Ganslandsiepen**

Ende der Veranstaltung
ca. 16:30 Uhr

